

16. Jahrgang

Samstag, den 23. Dezember 2023

Woche 51 / Nummer 26

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Weihnachtsbasar in der Freien Waldorfschule Oberberg

Rückblick von Jonte Feddersen-Clausen (Schüler der 9. Klasse)



Am ersten Adventssonntag, 3. Dezember, fand in der Freien Waldorfschule Oberberg wieder der Weihnachtsbasar statt. Die Mehrzweckhalle der Schule war in ein weihnachtliches Licht getaucht und war ganz im Gegensatz zum kalten Schulhof

schön warm. Mit dem Schulchor und einer Rede von Herrn Winter wurde der Basar feierlich eröffnet. Es gab viele weihnachtliche Stände, zum Beispiel mit Punsch, Waffeln, Keksen und gebrannten Mandeln. Außerdem wurde beim traditionellen Märchenge-

theater „Schneewittchen“ von einigen Eltern aufgeführt, was mal wieder sehr liebevoll und mit viel Humor inszeniert wurde. In einem zum Buchladen umgestalteten Klassenraum konnten Weihnachtsgeschenke gekauft werden oder man ließ das Los entscheiden,

was unter dem Tannenbaum liegen wird, denn auch in diesem Jahr gab es eine Losbude. Natürlich durften auf dem Schulhof weder die Reibekuchen fehlen, noch der Grillstand. Bei letzterem sorgte die Abwesenheit von Schweine-Koteletts für Beschwerden, aber die Stimmung blieb dennoch sehr weihnachtlich und nett.

Am meisten in Erinnerung geblieben, ist mir die „Zwergenhöhle“: Ein sehr kleiner, dunkler, schön ausgeleuchteter Raum mit einer märchenhaften Landschaft aus Moos und Wurzeln, die mit vielen zauberhaften, gefilzten Zwergen bewohnt war. Viele Kinder kamen begeistert aus der kleinen, märchenhaften Welt heraus.



JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2024 wünscht Ihnen

Metallbau Altwicker

www.metallbau-altwicker.de



Unsere Energie für ein
STABILES Klima

Ökostrom zu guten Preisen
nachhaltig und lokal



aggerenergie.de/tarifrechner

 **AggerEnergie**
Voller Energie für die Region



Gehäkelte Kraken vom Creativ-Café Drabenderhöhe übergeben



Das Creativ-Café Drabenderhöhe wurde vor zehn Jahren von Elke Hihn und Adelheid Hann in Zusammenarbeit mit der OASE Wiehl und der Kirchengemeinde Drabenderhöhe ins Leben gerufen. Fleißige Hände basteln, häkeln und stricken alle 14 Tage in geselliger Runde bei Kaffee und Tee.

Am 25. November war es wieder so weit. Die Türen des Gemeindehauses Drabenderhöhe öffneten sich für den Adventsbasar, den das Creativ-Café jedes Jahr veranstaltet. Dort werden die Ergebnisse des Jahres gezeigt und verkauft. Ein Teil des Erlösес kommt der evangelischen Jugend Drabenderhöhe zu Gute.

Außerdem wird seit Jahren fleißig an das Kreiskrankenhaus Gummersbach spendet.

In den letzten Jahren wurde vermehrt der Bedarf an Kraken angemeldet.

Also werden im Laufe des Jahres hunderte von Kraken gefertigt. Frau Nicole Mies, Kinderkrankenschwester auf der Frühchenstation des Kreiskrankenhauses Gummersbach, freut sich jedes Jahr diese, sowie Babyschühchen, Mützchen und Decken in Empfang zu nehmen. Die Kraken sind sowohl bei den Babys als auch den Eltern sehr beliebt. Die Tentakel erinnern die Frühchen an die Nabelschnur und so fühlen sie sich wohler, als wären sie wieder im Bauch der Mama. Die Babys werden ruhiger.

Wer in geselliger Runde mit basteln möchte, kann sie an Elke Hihn unter 015120432850 oder Ute Brandsch-Böhm, 02262/7173222, wenden oder einfach zum Treffen kommen. Im Januar trifft sich das Creativ-Café am 8. Januar und jeweils zwischen 16 und 19 Uhr.

Frohe Weihnachten

Allen unseren Kunden und Freunden wünschen wir eine gemütliche Weihnachtszeit und viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für das neue Jahr.

Müllers-Engel
Im Allenkamp 35 | 51766 Engelskirchen
Telefon 02263 5126 | Mobil 0157 59134913
info@muellers-engel.com

Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein friedvolles

Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Matthias Gothe
Fliesenlegermeister

Telefon 02261/9149 51 Burstenweg 28
Telefax 02261/ 914688 51702 Bergneustadt
Mobil 0171/85715 57
info@flieseninnovation.de

Fröhliche Weihnachten

God Jul
Joyeux Noël
Feliz Navidad
Merry Christmas

Verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr, wünschen wir Ihnen ein harmonisches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Maler Funke
GmbH

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt ☎ 02763-6848
✉ info@maler-funke-gmbh.de Ⓛ www.maler-funke-gmbh.de

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



NWTU Abschluss-Kaderlehrgang

Zweikampf 2023 für Jugend A und Senioren

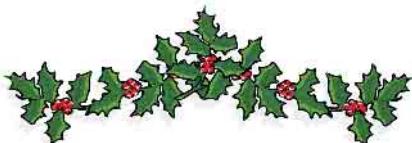
Am Sonntag, 3. Dezember, kamen 55 Athleten/innen aus über zwölf Vereinen unter der Leitung des kompletten NWTU Landestrainerteams Zweikampf zum NWTU Abschluss-Kaderlehrgang Zweikampf 2023 am Jahresende zusammen, um sich bereits frühzeitig auf die Deutsche Meisterschaft Zweikampf der Klassen Jugend A und Senioren im Januar 2024 vorzubereiten. Auch die Verantwortlichen des

NWTU Ressorts Zweikampf waren mit NWTU Vize-Präsident Zweikampf, Dr. Cevdet Gürle, NWTU Sportdirektor Zweikampf, Ali Ünlüsoy und NWTU Sportreferent Zweikampf, Sahin Ozan vor Ort vertreten und konnten sich einen Eindruck verschaffen.

Für den TV Becketal nahmen Sophie Dworjanschikow, Lilia Heutzenröder, Lorena Hendrich und Luan Hendrich teil.



Fotos: Mustafa Kaya



Liebe Leserinnen, liebe Leser,



Generation Baby-Boomer (1946-1964), Generation X (1965-1979), Generation Y (1980-1995), Generation Z (1996-2010), Generation Alpha (2011-2025), Generation Silent (1928-1945)... letztere war die Nachkriegsgeneration, die den Wiederaufbau in Deutschland trug. Zu welcher Generation gehörte eigentlich Jesus? Naja, damals hat man nicht über Generationen nachgedacht, oder? „Die Jugend von heute liebt den Luxus, hat schlechte Manieren und verachtet die Autorität. Sie widersprechen ihren Eltern, legen die

anschauen, wie sie mit einem PC, oder ihrer „Alles-drin-Uhr“ hantieren. (Gerade ist ein Quantencomputer erfunden worden, der in 7 Sekunden Rechnerleistungen erledigt, die eigentlich 47 Jahre brauchen...). Die GenY und GenZ erfasst Inhalte anders und kann schneller kommunizieren und Fakten abarbeiten.

Vor 50 Jahren: „wir haben kein Telefon, Sie können die Nachbarin anrufen, die kommt dann rüber und sagt mir Bescheid...“ Heute: sms, chats, usw. zeigen Wege zur digitalen Kommunikation.

Erleichtert es das Leben oder burnt es uns out? Mit einer Hotel-App hätten Maria und Josef effektiv herausgefunden, dass die Herbergen in Betlehem bereits überbucht waren. Mose wäre mit seinem Volk und einer gescheiteten Navi nicht 40 Jahre durch die Wüste gewandert. Google Maps findet Kairo - Jerusalem: 726 km, per Pedes 164 Stunden bei einer Laufgeschwindigkeit von 4,42 km/Std. und 4 Stunden pro Tag, hätte die Entfernung in 41 Tagen [!] erledigt sein können - allerdings muss Wasser überquert/durchquert werden...

Mögen wir uns gegenseitig tolerieren und akzeptieren, Innovationen für unser Wohl nutzen und Fremde und Fremdes annehmen können. Mögen wir uns alle gemeinsam in einem weihnachtlichen Gebet um Frieden und gutes Miteinander wiederfinden.

Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches, fröhliches, harmonisches und generationsübergreifendes Weihnachtsfest mit wunderschönen, glücklichen und erinnerungswürdigen Momenten. Sowie 366 schöne, glückliche neue Tage im Schaltjahr 2024.

Frohe Festtage und sehr herzlichen DANK, dass Sie uns lesen!

Wir freuen uns auf das NEUE JAHR mit Ihnen.

Ihre

Siri Rautenberg-Otten
Herausgeberin dieser Stadt/Gemeindezeitung

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Frank Helmenstein tritt nicht mehr an

Nachfolgekandidatur wird bis zum kommenden Frühjahr geregelt

Gummersbachs CDU-Bürgermeister Frank Helmenstein kündigte zu Beginn der letzten Stadtratssitzung in einer persönlichen Erklärung an, dass er zur Kommunalwahl 2025 nicht mehr als Bürgermeisterkandidat zur Verfügung stehe. Auch die CDU-Fraktion wurde von dieser Mitteilung überrascht, hat aber Verständnis für diese Entscheidung. Sowohl Stadtverband als auch Fraktion bedankten sich spontan für sachliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten 19 Jahren. Man ist sich sicher, dass auch in den kommenden 2 Jahren alle Kräfte gebündelt werden, um in schwierigen Zeiten die angemessenen Entscheidungen zum Wohl der Stadt Gummersbach zu treffen.

Für den Stadtverband heißt das

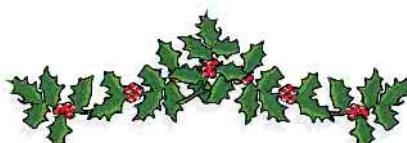
Rainer Sülzer

natürlich auch, dass ab sofort Überlegungen bezüglich der Bürgermeisterkandidatur 2025 angestellt werden müssen. Da es aber mehrere qualifizierte Mitglieder in den eigenen Reihen gibt, ist man entsprechend zuversichtlich. Die CDU-Gummersbach wünscht ihrem erfolgreichen Bürgermeister für seine Zukunft alles Gute und freut sich auf die gewohnt gedeihliche Zusammenarbeit in der verbleibenden Zeit. Zum Ende eines ereignisreichen Jahres wünscht die CDU-Gummersbach allen Leserinnen und Lesern des Rundblicks ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2024.

Text: Rainer Sülzer (CDU-Stadtverband und CDU-Fraktion)

Rainer Sülzer

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU



Merry Christmas • fröhliche Weihnachten



und ein glückliches Jahr 2024



Liebe Leser und Leserinnen,
verehrte Kundinnen und Kunden,

voller Dankbarkeit dürfen wir auf ein schnell verflogenes Jahr 2023 zurückblicken. Wir als Rautenberg Media konnten in diesem Jahr in Nachhaltigkeitsbestrebungen punkten: Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen, Zertifizierungen für Druckpapiere wieder erhalten, umweltschonendere Produktion realisiert. Gleichzeitig durften wir mit lokalen Online-Zeitungen an den Start gehen und konnten uns auch bei Print als zweitgrößter Wochenzeitungs-Verlag Deutschlands durch neue Zeitungstitel in NRW und Brandenburg weiter positionieren.

Verbunden mit einem sehr großen und herzlichen Dank an Sie ganz persönlich, für Ihre Treue und Verbundenheit sowie für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit wünschen wir Ihnen beschwingte und fröhliche Weihnachtsfesttage.

Für das neue Jahr wünschen wir beste Gesundheit, Glück und Erfüllung in allem Tun und in allen Lebenslagen Gottes Segen.

Danke, dass Sie da sind - unser Medienhaus mit allen Mitwirkenden und ich freuen uns auf Sie.

Herzliche Grüße und bis ganz bald

Celina Wessling

Ihre MEDIENBERATERIN

Celina Wessling
02241 260-176

Rautenberg Media: 02241 260-0





Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen

Gemeindenachrichten

Freitag, 22. Dezember

7 Uhr - Morgengebet in der dunklen Kirche in Hülsenbusch, anschließend Frühstück

Sonntag, 24. Dezember - Heiligabend

16 Uhr - Familienchristvesper mit dem Kinderchor in Kotthausen
18 Uhr - Christvesper mit dem Chor Kirchenklang in Hülsenbusch

Montag, 25. Dezember - 1. Weihnachtstag

10.Uhr - Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl in Kotthausen

Dienstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag

18.30 Uhr - Musikalischer Gottesdienst in Hülsenbusch zum Zuhören & Mitsingen mit der Weihnachtsgeschichte und vielen Weihnachtsliedern

Alexandra Pook (Sopran), Katrin Sander (Mezzosopran) und Elmar Kaube (Orgel)

Mittwoch, 27. Dezember

15 Uhr - Kneipen-Café in der Gaststätte Jäger in Hülsenbusch.

Für alle, die gerne andere Menschen treffen.

Sonntag, 31. Dezember

17 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahresausklang in Hülsenbusch

Montag, 1. Januar

18.30 Uhr - Ökumenischer Taizégottesdienst in der kath. Kirche in Marienheide, anschließend Glühwein im Kreuzgang des Klosters.

18 Uhr - Einüben der Gesänge
Sonntag, 7. Januar

10.Uhr - Gottesdienst in Kotthausen, zeitgleich Kinderkirche

Freitag, 12. Januar

8 Uhr - Morgengebet in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 14. Januar

18.30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in Hülsenbusch, anschließend After-Church-Club in der Dorfkneipe.

Alle Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren finden Sie unter:

www.ev-kirche-huelsenbusch-kotthausen.de

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags
(Neujahr) ziehen wir den
Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 01)
Donnerstag, 28.12.2023 / 10 Uhr



**Familie ist
das Größte.
Ihre Sicherheit
eine Kleinigkeit.**

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

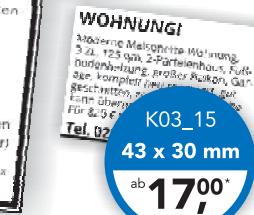
www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Familien ANZEIGENSHOP



*incl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media

**Unsere neuen
Reiseideen für 2024**



SAUERLANDGRUSS

ReiseStern Westfalen

**Schweizer Nostalgie mit Dampf –
Fahrt mit dem Premium Reisebus**



Mi. 28.08. – Mo. 02.09.24 6 Tg. HP ab € 1.549,-

- ✓ Furka Dampfbahn & Rothorn Dampfzahnradbahn
- ✓ Zahnradbahn Kleine Scheidegg
- ✓ Vierwaldstätter See

**Pasta & Dolce Vita an der Adria –
Fahrt mit dem Premium-Reisebus**



Do. 26.09. – Do. 03.10.24 8 Tg. HP ab € 1.489,-

- ✓ Bologna, San Marino & Ravenna
- ✓ Hotel direkt am Strand
- ✓ Pasta-Kochkurs & kulinarische Snacks

**Nordlichtzauber
Finnisch Lappland**



Do. 29.02. – Mo. 11.03. 12 Tg TP ab 2.389,-€

- ✓ Magische Nordlichter erleben
- ✓ Winterparadies Finnland & Schweden
- ✓ Reisebegleitung Petra Guse

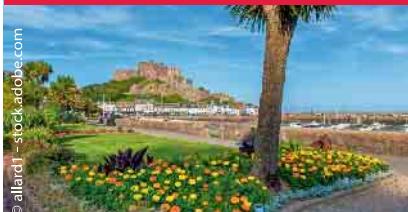
**Bezauberndes
Nordengland**



Di. 10.09. – Mo. 16.09.24 7 Tg TP ab 1.365,-€

- ✓ Geheimtipp für England-Begeisterte
- ✓ Beeindruckende Bauwerke
- ✓ Ursprüngliche Landschaft & Natur

**Kanalinsel Jersey
& Saint-Malo**



Fr. 20.09. – Fr. 27.09.24 8 Tg. HP ab 2.059,-€

- ✓ Großbritanniens Sonnenparadies
- ✓ Französische Bretagne & Normandie
- ✓ Hotel am Strand auf Jersey

**Zug um Zug:
Schweiz – Mittelmeer**



Sa. 05.10. – Fr. 11.10.24 7 Tg HP ab 1.349,-€

- ✓ Legendäre Zugfahrten
- ✓ Golden Pass, Mont Blanc Express & Pinienzapfenzug
- ✓ Schweiz-Frankreich-Italien

**Familienzeit für
Großeltern & Enkel**



Mo. 15.07. – Do. 18.07.24 4 Tg. HP ab 619,-€
Mo. 14.10. – Do. 17.10.24 4 Tg. HP ab 619,-€

- ✓ Termine in den Schulferien
- ✓ Aktivprogramm für die Enkel
- ✓ Entspannung für die Großeltern
- ✓ Preis pro Kind (max. 12 J.) ab 199,-€

**Westeuropa auf
der Mein Schiff 4**



Mo. 09.09. – Fr. 20.09.24 12 Tg. AI ab 2.119,-€

- ✓ Frankreich, Spanien & Portugal
- ✓ Begleitete Spaziergänge inklusive
- ✓ Premium Alles inklusive an Bord

**Barcelona
Flugreise**



Fr. 06.09. – Di. 10.09.24 5 Tg. ÜF ab 999,-€

- ✓ Stadtrundfahrt inklusive
- ✓ Entdeckungstouren mit Volker Groß
- ✓ Zentrales Hotel in Strandnähe

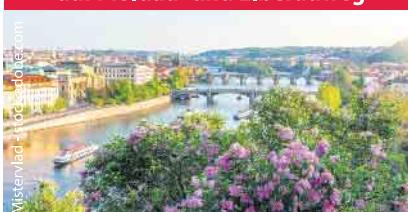
**Wandern im
Schwarzwald**



Mi. 29.05. – So. 02.06.24 Tg. HP ab 599,-€

- ✓ Triberger Wasserfälle
- ✓ Schwarzwälder Gastfreundschaft
- ✓ Alle Wanderungen mit Wanderführer

**Radreisen die schönsten Etappen
auf Moldau- und Elberadweg**



So. 21.07. – So. 28.07.24 8 Tg. HP ab 1.275,-€

- ✓ Imposante Landschaften & herrliche Ausblicke
- ✓ Moldauschiffahrt
- ✓ Qualifizierter Radguide

Beratung und Buchung: 02763 – 809 200 oder in Ihrem Reisebüro | WWW.SAUERLANDGRUSS.DE

Josef Heuel GmbH · Industriestraße 2 · 57489 Drolshagen

**Der neue Sommerkatalog 2024
ist da! Jetzt kostenlos anfordern!**





Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Mit Fahrschulbus und Führerscheinfinanzierung gegen Fahrermangel

Anzeige



Mit dem Motto „Abheben im Bus“ wirbt die OVAG schon seit längerem um Fahrpersonal mit Busführerschein. In den letzten Jahren hat es immer gut geklappt, ausreichend Personal mit der Führerscheinklasse D zu finden. Die Bewerbungen reichen aber schon längst nicht mehr aus, um die hohe Anzahl bevorstehender Renteneintritte, bestehende Wünsche nach Teilzeitarbeit sowie die allgemeine Mitarbeiterfluktuation auszugleichen. Auch bei den Fremdunternehmen besteht akuter Personalbedarf. In der Konsequenz kam es zuletzt vermehrt zu Fahrtausfällen bei der OVAG. Um mehr Verlässlichkeit herzustellen, muss der Fahrplan zum 10. Dezember sogar an einigen Stellen reduziert und ein Sonderfahrplan umgesetzt werden. Hintergründe sind vielfältig: Allgemeiner Fachkräftemangel, weniger Bundeswehrabgänger mit Busführerschein und die hohen Kosten, die mit der Erlangung des Busführerscheins verbunden sind.

OVAG wirbt mit 100%-Führerscheinfinanzierung um Quereinsteiger/innen

Die bisherige Eintrittsbarriere, die Busführerscheinklasse D, will die OVAG nun abbauen. Zwar gibt es schon jetzt die Möglichkeit der Förderung durch die Jobcenter, die auch in Anspruch genommen wird. Es gibt jedoch auch Fälle, bei denen eine solche Förderung nicht möglich ist. Dies gilt insbesondere für Quereinsteiger/innen, die in anderen Berufen arbeiten.

Um auch diese Zielgruppe zu gewinnen, greift die OVAG nun selbst tief in die Tasche: Ab 2024 sollen ausgewählte Bewerberinnen und Bewerber mit dem eigenen OVAG-Fahrschulbus ausgebildet werden.

Der erste Kurs wird im Februar starten. Die Ausbildungsduauer beträgt drei Monate. Auch die Ausbildungszeit wird vergütet. Interessenten für den Februar-Kurs sollten sich noch schnell bewerben. Es sind noch Plätze frei. Für ein Beratungsgespräch stehen die Mitarbeiterinnen der Personalabteilung unter 02261 92 60 93 zur Verfügung.

Der Beruf der Busfahrerin bzw. Busfahrers eignet sich hervorragend für den Quereinstieg und bietet die Chance, nochmal ganz neu durchzustarten. Voraussetzungen sind ein PKW-Führerschein der Klasse B, ein Mindestalter von 21 Jahren und natürlich Spaß am Fahren. Auch Hilfsbereitschaft, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein sind sehr wichtig, schließlich sind Fahrerinnen und Fahrer für die Sicherheit der vielen Fahrgäste, die in großen Teilen junge Menschen sind, verantwortlich.

Mit den Betriebshöfen in Gummersbach, Waldbröl, Wipperfürth und Radevormwald ist die OVAG Gruppe in ganz Oberberg vertreten. Das Einstiegsgehalt eines Busfahrers ohne Berufserfahrung liegt bei einer 38,5-Stunden-Woche bei 2.985 Euro im Monat. Hinzu kommen diverse Zuschläge u.a. für Überstunden,



Samstags- und Sonntagsarbeit und Nachtarbeit ebenso wie einige jährliche Zahlungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Weitere Benefits wie Fitnessstudio, Jobticket oder Mitarbeiterrabatte gibt es ebenfalls bei der OVAG Gruppe, die von Vielfalt und kollegialem Miteinander geprägt ist.

Erfolgsgeschichten gibt es viele

Quereinsteiger/innen aus anderen Branchen gibt es einige in der OVAG Gruppe. Herr Viktor Unruh arbeitet mittlerweile als Disponent in Waldbröl und begrüßt die gleichmäßige Auslastung gegenüber der von der Auftragslage abhängigen Industriebranche, in der er vorher tätig war. Frau Jennifer Schäfer, ausgebildete Verkäuferin, bereitet der Umgang mit den Fahrgästen besonders viel Freude und Herr Athanasios Betas, ehemaliger LKW-Fahrer mag einfach „große Maschinen“. Wie die drei zu ihrem Job als Busfahrerin bzw. Busfahrer gekommen sind und was sie daran schätzen, verraten Sie in einem

Kurzinterview auf Instagram ([ovag_oberberg](#)). Infos zur Karriere bei der OVAG finden Interessierte unter www.ovaginfo.de/karriere

Über die OVAG

Die OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft ist das kommunale Busunternehmen des Oberbergischen Kreises. Eigentümer sind neben dem Kreis elf Städte und Gemeinden aus der Region. Gemeinsam mit den Tochterunternehmen Verkehrsgesellschaft Bergisches Land (VBL) und „Der Radevormwalder“ Omnibus betreibt die OVAG mit insgesamt rund 200 eigenen und angemieteten Bussen über 50 Buslinien im Oberbergischen Kreis. Zur Unternehmensgruppe zählen über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 16 Mio. Fahrgäste nutzen jährlich die Linien der OVAG. Weiterhin erbringt die OVAG für viele Kommunen im Kreis Schülerspezialverkehre. Die OVAG ist Partner im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS).

Notfall-Infopunkte im Oberbergischen Kreis

Der Oberbergischer Kreis macht noch einmal auf das Thema aufmerksam

Im Dezember 2022 trafen der Oberbergische Kreis und die oberbergischen Städte und Gemeinden Vorbereitungen für sogenannte Notfall-Infopunkte. Diese bilden bei einem lang anhaltenden und großflächigen Stromausfall eine wichtige Anlaufstelle für die Bevölkerung und dienen dazu, das ausfallenden Mobilfunk- und Telefonnetz zu ersetzen.

An den Notfall-Infopunkten in den Städten und Gemeinden sollen die Bürgerinnen und Bürger einen Notruf absetzen können, Informationen zur aktuellen Lage erhalten und auch Grundlagen der Ersten Hilfe in Anspruch nehmen können. Auf der Internetseite des Oberbergischen Kreises erhalten Sie unter www.obk.de/

notfallinfopunkte

die aktualisierten Flyer zu den Notfall-Infopunkten in Ihrer Stadt oder Gemeinde und weitere Informationen zur Notfallvorsorge. „Bei einem lang anhaltenden und großflächigen Stromausfall würde die gewohnte Kommunikation über Mobilfunk, Telefon und Internet für die Bevölkerung wegfallen. Ein solches Szenario ist aktuell wenig wahrscheinlich! Trotzdem ist es gut, auf eine Ausnahmesituation vorbereitet zu sein. Bitte drucken Sie sich den Flyer aus oder nehmen Sie die Papierversion im Kreishaus oder Rathaus mit.“

Im Falle eines Stromausfalls stünde die digitale Version schließlich nicht mehr zur Verfügung“, sagt Kreisdirektor Klaus Grootens.



Pflegeberatung und Schulungen von Lebensbaum

Praktische Unterstützung der häuslich Pflegenden ist einer der wichtigsten Aspekte unserer **Pflegeberatung**. Täglich unterwegs bei denen, die auf diese Unterstützung angewiesen sind, die ihren liebsten Menschen zuhause pflegen.

Ab Pflegegrad 2 ist ein Beratungsbesuch in unterschiedlichen Intervallen nach §37,3 SGB XI verpflichtend. Wohl dem, der einen verlässlichen und verantwortungsvollen Partner an seiner Seite weiß.

Dieser Partner möchten wir gerne mit unserer Pflegeberatung sein. Persönlich, sympathisch, diskret und vor allem professionell schauen wir uns Ihre häusliche Pflegesituation an und **beraten Sie zur Sicherstellung der Qualität in der häuslichen Pflege**.

Gerade am Anfang stehen Angehörige oder ehrenamtlich tätige Personen ohne Fachkenntnisse vor großen Herausforderungen.



Unsere Pflegeberatung unterstützt auch hier mit Schulungen, um die körperlichen und seelischen Belastungen zu minimieren. Hier schulen wir Sie gerne individuell am Bett Ihres Angehörigen oder auch in den Räumlichkeiten des Lebensbaum in Lindlar.

*Verwurzelt
im Leben*



Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-0 | info@lebensbaum.care
WhatsApp: 0 176 / 18 18 70 31

www.lebensbaum.care



Betrugsmasche: Ruft tatsächlich die Hausbank an?

Immer wieder erhalten Verbraucher:innen dubiose Anrufe mit der Absicht an geheime und persönliche Informationen zu kommen. Hierbei sollte man sich bewusst sein, dass dahinter immer eine kriminelle Handlung steckt. Denn Mitarbeitende von Kreditinstituten fragen niemals nach sensiblen Daten wie Online-Banking-Zugängen, TANs, PINs und Passwörtern. Schon gar nicht wird darum gebeten, Geld auf ein anderes Konto zu überweisen. Selbst die Telefonnummer, die angezeigt wird, kann manipuliert sein und ist somit keine Garantie für einen vertrauenswürdigen Anruf. Wenn man unsicher ist, sollte man lieber auflegen und

direkt bei der persönlichen Kundenberatung der Bank oder Sparkasse anrufen, um die Anfrage zu überprüfen. Wichtig: Dafür nicht die am Telefon genannte oder im Display angezeigte Telefonnummer nutzen, sondern die bekannte Rufnummer des Kreditinstituts oder die auf der offiziellen Webseite genannte. Wurden Bankdaten preisgegeben, muss das Konto sofort gesperrt und die Kontoumsätze genau geprüft werden. Entweder beim Kreditinstitut oder über den Sperr-Notruf 116 116*.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem



Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht

erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050.
(Quelle: Schwarz & Sprenger GmbH)

Wussten Sie, ...?

... was zu tun ist, wenn Sie ihr Kennzeichen verlieren?

Wolfgang Müller, Rechtsexperte der IDEAL Versicherung, klärt Sie auf.

Verlieren Kfz-Besitzer ihr Nummernschild, ist das nicht nur ärgerlich, sondern oft auch kostspielig. Wer ohne Kennzeichen fährt, muss mit einem Bußgeld von 60 Euro rechnen. Das gilt auch, wenn nur ein Schild fehlt. Bei einem Verlust müssen Autofahrer bei der zuständigen Zulassungsstelle neue Kennzei-

chen beantragen. Aber aufgepasst: Auch die direkte Fahrt zur Zulassungsstelle ohne Kennzeichen ist verboten. Fehlt nur ein Nummernschild, wird mancherorts ein Auge zugeschlagen, wenn Autofahrer eine behelfsmäßige Ersatztafel anbringen und sich umgehend um ein neues Kennzeichen kümmern. Neben dem Ausweis sind die Zulassungsberechtigungen I und II sowie der Prüfbericht der letzten Haupt-

untersuchung zur Zulassungsstelle mitzubringen. Zudem verlangen die Behörden eine eidesstattliche Versicherung über das Abhandenkommen der Schilder. Zusätzlich kann es sinnvoll sein, das eventuell noch vorhandene Kennzeichen vorzuzeigen. Der Gang zur Polizei ist nur bei einem Diebstahl nötig. Auf die gewohnte Zeichenkombination müssen Kfz-Besitzer übrigens erst einmal verzichten: Sie wird aus

Sicherheitsgründen für zehn Jahre gesperrt. Auch ihre Versicherung sollten Betroffene schnellstmöglich informieren. Wichtig zu wissen: Im Ausland gibt es keinen Ersatz für verlorene Schilder. Urlauber sollten dann die lokale Polizei informieren. Sind alle Kennzeichen weg, müssen sie ihr Fahrzeug abstellen – und einen Abschleppdienst mit dem Heimtransport beauftragen.
(Quelle: Ideal Versicherung)

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten!


PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

51766 Engelskirchen • Unterkaltenbach 14 • Tel. 0 22 63/92 10 20



Sicher bauen in Hanglage

Freie Bahn für Sonnenenergie und Weitsicht

Es wird für Bauherren immer schwieriger ein passendes Baugrundstück zu finden. Wer auf ein verfügbares Hanggrundstück stößt, kann hier mit einem Fertigkeller ein sicheres Fundament für den Hausbau schaffen und gerade in Südhänglagen von exklusiven Vorzügen profitieren. „Ein Hausbau am Südhang bietet meist eine unverbaubare Aussicht und freie Bahn für Sonnenstrahlen, die innen durch große Fensterflächen und außen durch Photovoltaikmodule auf dem Dach enorme Wärme- und Energiegewinne erzielen können“, sagt Stephan Braun von der Gütegemeinschaft Fertigkeller (GÜF).

Ein Hausbau in Hanglage ist anspruchsvoll, aber mit dem passenden Fundament sehr gut möglich. Ein qualitätsgeprüftes Fundament mit echtem Mehrwert sind industriell vorgefertigte und individuell geplante Fertigkeller mit RAL-Gütezeichen. Selbst bei anspruchsvollen Steilhängen oder anderen schwierigen Bodenverhältnissen schaffen sie einen dauerhaft sicheren Unterbau für das Haus und bieten gleichzeitig wertvolle Wohnfläche. „Ein Fertigkeller ist das perfekte Fundament für einen Hausbau in Hanglage. Er schützt das gesamte Gebäude effektiv vor Nässe und Feuchtigkeit. Die Möglichkeiten und Flexibilität durch den Wohnflächengewinn vergrößern zudem den Komfort im ganzen Haus“, so Braun.

Der Kellerexperte und Geschäftsführer des GÜF-Unternehmens Partnerbau Braun (Braun. Ihr Keller.) aus dem Westerwald registriert dennoch immer mehr Bauherren, die sich bei der Entscheidung für einen Keller unsicher sind. „Sie scheuen vermeintliche Mehrkosten, sehen häufig aber nicht den langfristigen Mehrwert eines modernen Kellers, der heute meist als vollwertiges Wohngeschoss umgesetzt wird und sich dennoch kostengünstiger realisieren lässt als die oberen Stockwerke“, so Braun. Laut Berechnungen der Gütegemeinschaft Fertigkeller vergrößert sich die Wohnfläche durch einen Keller um etwa 40 Prozent, und das zu Mehrkosten gegenüber einem kellerlosen Haus von etwa 20 Prozent. Das rechnet sich nicht nur für den Bauherrn, sondern ist auch allgemein nachhaltig: Das Mehr an

Wohnfläche erfordert kein größeres Grundstück, weil in die Tiefe statt in die Breite gebaut wird. Auch bleibt rund ums Haus mehr unbebaute bzw. unversiegelte Fläche für einen blühenden Garten.

Kellerexperte Braun merkt an: „Auch wer ohne Keller baut, muss natürlich in Erdarbeiten und ein Fundament investieren - hierfür fallen Kosten an, die gegenüber dem langfristigen Mehrwert und der Nachhaltigkeit eines Kellers mit Sinn und Verstand abgewogen werden sollten“, so der Experte. Unterschätzt werde häufig auch der tatsächliche Bedarf an Nutz- und Lagerfläche, der gerade bei kellerlosen Häusern dann im Nachhinein durch kostspielige und platzeinnehmende Notlösungen wie zum Beispiel Gartenhäuser oder eine umfunktionierte Garage zu decken versucht wird. Eine Möglichkeit für eine kosteneffiziente Hausplanung, die dem gewünschten Komfort eines Eigen-heims dennoch ganz und gar gerecht wird, kann zum Beispiel der Verzicht auf ein Obergeschoss sein - gerade in Hanglage. „Bei einem Baugrundstück am Hang ist der Keller in der Regel der einzige sinnvolle Unterbau und kann ergänzt um ein Erdgeschoss mehr als genug Wohnfläche für die ganze Familie bieten. Talseitig empfehlen sich große Räume und Fensterflächen, sodass stockwerksübergreifend reichlich Tageslicht ins Haus strömen kann“, sagt Stephan Braun. Gerade an kalten, aber sonnigen Tagen lassen große Fenster nicht nur den Wohnkomfort, sondern auch die Wärmegewinne merklich ansteigen, während die Heizkosten sinken. Auf Wunsch helfen moderne Sonnenschutzsysteme dabei, die im Sommer als angenehm empfundenen Temperaturen im Keller zu wahren. (GÜF/FT)



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de



**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHEID 11
TEL. 02263/2441



Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU: Sägewerk**

Tel. 02293/90 83 36 – Mobil 0171/7220837

info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/70 11 86
Fax: 02262/70 11 87

werkshagen
Wohnen Küchen Planen Shop

Offizielle Seite: www.werkshagen.de
Telefon: 02261 400564 | E-Mail: Info@werkshagen.de

WIR GESTALTEN IHR
PERSÖNLICHES UNIKAT

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 06. Januar 2024
Annahmeschluss ist am:
28.12.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK GUMMERSBACH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

FDP Gabriele Priesmeier
Bündnis 90 / Die Grünen
Konrad Gerards
CDU Rainer Sülzer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Gummersbach. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Celina Wessling
Fon 02241 260-176
c.wessling@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

REPORTERIN

Lilli Voß
l.voss@rautenberg.media

VERTEILUNG Mobil 0170 8 08 97 52

Bernd Müller
post@bmb-marketing.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG
rundblick-gummersbach.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN | ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsch., Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 02762/7388



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den
KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339

www.koenigsberger-express.info



Online lesen: rundblick-gummersbach.de/e-paper
rundblick
KREIS-STADT **GUMMERSBACH**
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Familien
RAUTENBERG MEDIA
ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,-**
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Wenn Clara auf Reisen geht

So spannend kann die Tätigkeit beim Kunstspeziallogistiker sein

Im 18. Jahrhundert war sie auf Jahrmärkten, an Fürstenhöfen und auf Volksfesten in ganz Europa eine Sensation. Mit elf Jahren war sie dreieinhalb Meter lang, 1,70 Meter hoch und 2.500 Kilogramm schwer. Die Rede ist vom Nashorn Clara, dessen lebensgroßes Abbild von Jean-Baptiste Oudry üblicherweise im Staatlichen Museum Schwerin hängt. Wegen Renovierungsarbeiten ist das Museum seit 2021 für drei Jahre geschlossen - und Clara ging auf Reisen. Zunächst in ein Depot nach Hamburg und im Sommer 2022 als Mittelpunkt einer Ausstellung ins weltberühmte Rijksmuseum nach Amsterdam, in dem derzeit die große Vermeer-Ausstellung zu sehen ist. Für Transporte wie von dem Gemälde von Clara sind Logistiker zuständig, die sich auf das Bewegen kostbarer und sensibler Objekte spezialisiert haben. Aber selbst für sie war der Transport von Clara eine Herausforderung.

Clara in der Spezialkiste

Denn neben Fingerspitzengefühl und Augenmaß beim Bewegen durchs Museum verlangte die schiere Größe des Bildes einen entsprechend großvolumigen Transportbehälter. In der Kölner Manufaktur des Speziallogistikers Hasenkamp wurde eine Kiste in den Maßen 340 mal 511 Zentimeter gefertigt, der hölzerne Schutzkörper wichtet 832 Kilogramm. „In unserer Firmengeschichte stellt die exklusiv für Clara gefertigte Transportkiste ein Novum dar“, erklärt Geschäftsführer Dr. Thomas Schneider. Das Kölner Traditionunternehmen hat sich im Firmenbereich „Fine Arts“ auf den Transport von Kunst- und Kulturgütern spezialisiert: von der Totenmaske Tutanchamuns über Gemälde von Leonardo da Vinci bis hin zur Himmelsscheibe von Nebra und den Tonkriegern der Terrakotta-Armee. „High-End-Klimakisten gewährleisten den gesamten Transport sensibler Kunstgüter über eine stabile Temperatur und gleichbleibende Luftfeuchtigkeit. Versendet wird weltweit per Luft- und Seefracht oder per Lkw“, so Schneider.

Mitarbeitende können ständig ihr Jobprofil verändern und „horizontal“ wechseln

Neben „Fine Arts“ betreibt Hasenkamp die Bereiche Relocations, Archivdepot und Final Mile Service als Subunternehmer für große Paketdienstleister. „Wir bieten zahlreiche internationale Jobs und Karrieremöglichkeiten in der Disposition und Logistik, im Lager und in der Schreinerei sowie in der IT und im Transport. Zudem vergeben wir Ausbildungsplätze und bieten Karrierechancen während und nach dem Studium“, erklärt Thomas Schneider. Interessierte finden weitere Infos unter www.hasenkamp.com/de/karriere. Schneider weist auf den



Das Amerikanische Mastodon war eine Art der Rüsseltiere aus der ausgestorbenen Gattung Mammut. Der Transport der kostbaren Zähne stellt auch für spezialisierte Kunstlogistiker eine Herausforderung dar.
Foto: DJD/hasenkamp/Fem & Filou

besonderen Reiz der Arbeitsplätze hin: „Bei uns kann jeder und jede Mitarbeitende permanent das Jobprofil verändern und nach einer internen Schulung quasi horizontal wechseln, Abwechslung ist hier das Salz in der Suppe.“ (DJD)

RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der
Rundblick
Gummersbach

Online lesen: rundblick-gummersbach.de/e-paper

rundblick
KREIS-STADT **GUMMERSBACH**

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im **OBERBERGISCHEN KREIS**

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**
oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für **ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM**
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für **DRUCK | WEB | FILM**
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | kariere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 23. Dezember

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof
Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Sonntag, 24. Dezember

Markt-Apotheke OHG
Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Montag, 25. Dezember

Apotheke am Bernberg
Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach, 02261-55550

Dienstag, 26. Dezember

Viktoria-Apotheke
Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach, 02261/77297

Mittwoch, 27. Dezember

Vita-Apotheke Derschlag
Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach, 02261 950510

Donnerstag, 28. Dezember

Berg-Apotheke
Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Freitag, 29. Dezember

Wiedenau-Apotheke OHG
Olper Str. 67, 51702 Bergneustadt, 02261-48438

Samstag, 30. Dezember

Agger-Apotheke
Königstr. 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450

Sonntag, 31. Dezember

Elefanten-Apotheke
Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Montag, 1. Januar

Markt Apotheke
Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 02264/7281

Dienstag, 2. Januar

Markt-Apotheke OHG
Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Mittwoch, 3. Januar

Apotheke am Bernberg
Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach, 02261-55550

Donnerstag, 4. Januar

Apotheke zur Post
Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Freitag, 5. Januar

Viktoria-Apotheke
Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach, 02261/77297

Samstag, 6. Januar

Sonnen-Apotheke
Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach, 02261/65414

Sonntag, 7. Januar

Bergische Apotheke
Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Angaben ohne Gewähr

TRIUMPH
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Bleiben Sie selbständig im eigenen Zuhause

Verbessern Sie Ihr Leben mit unserer 360°-Betreuung für Senioren aus der Region – **verlässliche Hilfe, die den Unterschied macht!**

- Mitarbeiter mit Herz und aus der Region
- Enger Kontakt und Austausch mit den Angehörigen
- Individuelle Beratung zur Kostenübernahme der Pflegeversicherung
- Einzigartig hohe Qualitätsstandards
- Keine ständigen Personalwechsel
- Beratung zu den Themen Treppenlift und Pflege- und Hilfsmittel

leben360
SENIORENHILFE

Adamski Betreuungs- & Service GmbH
Im Büschelchen 17 • 51709 Marienheide
02264.200 03 20 • info@leben360.com

leben360.com

Rohrreinigung Rademacher

- Σ Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Σ Kanal TV - Untersuchung
- Σ Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Σ Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber
0151 70 89 47 50



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	



LUTSCH GmbH Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 0 22 63-7 07 13

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Engelskirchen, 02263/81-0
Waldbröl, 02291/82-0
Wipperfürth, 02267/889-0

Allg. Krankentransport

02261/19222

Tierärzte

[www.tieraerzte-oberberg.de/
notdienst.php](http://www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php)

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Veränderte Öffnungszeiten seit 1. Juli

Bei den drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth kommt es seit dem 1. Juli zu Änderungen bei den Öffnungszeiten. Der allgemeine „hausärztliche“ Notdienst ist an allen drei Standorten ab Juli täglich **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar (bisher 22 Uhr).

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagnachmittags werden die Öffnungszeiten ab Juli zudem in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruch-

nahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr (bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Keine Änderungen wird es bei den Öffnungszeiten des kinder- und jugendärztlichen Notdienstes geben - dieser ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und weiterhin mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Auch der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Sicherheit auf Knopfdruck



www.oberberg.drk.de

0 22 64/201 34 25

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
800 123 99 00

Frohe Weihnachten





Ein großes *Dankeschön* ...

... wollen wir auf diesem Weg an all' unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter senden.

Und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Ruhiger ist es nicht geworden. Weder im Großen, noch im Kleinen.

Dennoch sind es die schönen Momente, die wir in Erinnerung behalten. Die wir wie ein Licht für ein neues Jahr nehmen, um uns den Weg zu leuchten. Ein Jahr mit vielen tollen Momenten. Das wünschen wir.

Auch in diesem Jahr – in unserem 25-jährigen Jubiläumsjahr – möchten wir »**Danke**« sagen. Danke an alle Pflegefachkräfte, an die Pflegedienstleitungen, an die Standortleitung und die Assistenz, an unsere Pflegehilfs- und Betreuungskräfte, an unserer Arzthelfer*innen, an unsere Präsenzkräfte und Nachteulen, an den Fahrdienst, die Servicekräfte und die Hauswirtschaft. Es geht an alle in der Verwaltung, vom Empfang, über die Buchhaltung, die IT-Abteilung und die Personalverwaltung, unsere Kaufleute im Gesundheitswesen, die Qualitätssicherung und das Marketing, die Hausmeisterei und die Küchenfeen. Es geht an die Auszubildenden, die Ausbildenden und die Praxisanleitung sowieso. Es geht an die Geschäftsführung, die Betriebs- und Projektleitung sowie deren Assistenz und an alle groß und klein, die hier nicht gesondert aufgeführt sind.

Danke, dass Ihr da seid und Euch jeden Tag für Lebensbaum und unsere Gäste, Besucher*innen und Kund*innen einsetzt.

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und ein tolles und gesundes Jahr 2024.

www.lebensbaum.care